



<https://blz.li/3s7d>

LEICHTATHLETIK: NEELE HEBEL GEHÖRT ZU "TOP TEN" IN DEUTSCHLAND

Veröffentlicht am 28.07.2021 um 10:22 von Redaktion LeineBlitz

Das Abendsportfest in Osterode nutzten 15 Sarstedter TKJ-Athleten, um zu Beginn der Ferien die ein oder andere Bestleistung aufzustellen. Das herausragende Ergebnis des Abends gelang Neele Hebel (Altersklasse W 15): eine Woche nach ihrer DM-Qualifikation über die 3000-Meter-Distanz pulverisierte die junge Athletin bei deutlich besseren äußeren Bedingungen ihre Bestzeit: 10:54,91 Sekunden bedeuteten eine Verbesserung um knapp 20 Sekunden. Mit dieser Leistung belegt Neele Hebel zur Zeit Rang neun in der deutschen Bestenliste und kann sich somit berechnete Hoffnung machen, bei den Deutschen Meisterschaften im September, zu denen aufgrund der Coronapandemie nur 15 Läuferinnen zugelassen werden, auch starten zu dürfen. In der Altersklasse U18 belegte Charlotte Dörrie über die 100 Meter und 200 Meter jeweils den zweiten Rang.

Während die junge Sprinterin über die kürzere Strecke mit 12,97 bei leichtem Gegenwind noch knapp über ihrer Bestzeit blieb, verbesserte sie diese mit 26,78 Sekunden über 200 Meter. Mit Leni Linschmann und Leonie Hoppert (beide W14) traten zwei TKJ-Athletinnen über die 300-Meter-Distanz an. Leni Linschmann absolvierte ein sehr gutes Rennen und gewann den Lauf mit großem Vorsprung, auch Leonie Hoppert teilte sich die Strecke sehr gut ein und wurde Dritte. Bedauerlicherweise fiel in diesem Rennen die elektrische Zeitmessung aus, sodass die von Trainer Matthias Harmening mitgestoppte Zeit von 43,3 Sekunden für Leni Linschmann zwar keinen Eingang in die Bestenliste findet, jedoch deutlich macht, dass über diese Strecke sehr gute Zeiten möglich sind. Ebenfalls über 300 Meter startete Maximilian Hass in der Altersklasse M14. Die 44,90 Sekunden, nach denen er die Ziellinie überquerte, bedeuteten eine Verbesserung seiner Bestleistung um zehn Hundertstel und Rang vier. Im Hochsprung, in dem er seine persönliche Bestleistung von 1,36 Metern einstellte, belegte Maximilian Hass den 3. Rang. In der Altersklasse M11 trat Magnus Pähz über 50 Meter an und belegte in 8,71 Sekunden den zweiten Platz. In der gleichen Altersklasse sprang Maximilian Sydow mit 4,15 Metern ebenfalls auf Rang zwei im Weitsprung. Im Anschluss startete Maximilian Sydow zum ersten Mal über die 2000-Meter-Distanz: Schon nach sehr guten 7:26,17 Minuten überquerte er die Ziellinie. Gemeinsam mit Quentin Albers und Jan Linschmann (beide M12) traten Maximilian Sydow und Magnus Pähz in der 4x75-Meter-Staffel der männlichen U14 an. Die Zeit von 44,77 Sekunden bedeuten Rang zwei. In der weiblichen Jugend U14 war der TKJ Sarstedt ebenfalls mit einer Staffel vertreten. Lara Maiwald, Laura Eggert, Niya Bödeker und Reem Alissa waren in 42,65 Sekunden nicht zu schlagen und belegten den ersten Rang. Alle vier Athletinnen starteten zudem im Weitsprung. Lara Maiwald belegte mit 4,39 Metern in ihrer Altersklasse W12 den ersten Rang. Niya Bödeker folgte mit 4,21 Metern auf Rang drei. Reem Alissa und Laura Eggert, die beiden der Altersklasse W 13 angehören, wurden mit 3,92 Metern bzw. 3,90 Metern Fünfte und Sechste. Den ersten Wettkampf des Jahres absolvierte Matthias Harmening (Seniorenklasse M35). Dabei konnte er sich über 12,49 Sekunden über 100 Meter und 25,14 Sekunden über 200 Meter zum Saisonanstieg freuen. Die 200-Meter-Zeit würde sogar zur Teilnahme an den Deutschen Seniorenmeisterschaften berechtigen. Der ebenfalls der Seniorenklasse angehörende Thorsten Pähz überquerte im Hochsprung 1,56 Meter und blieb somit nur knapp unter seiner Bestleistung.



Neele Hebel ist in Osterode gut in Form, verbesserte ihr 3000-Meter-Zeit um beinahe 20 Sekunden.